

PRESSEMITTEILUNG

Treofan Folien schützen nachweislich vor Mineralölmigration Neue Guideline ermöglicht Beurteilung von Barriereigenschaften

Raunheim, 20. Juni 2016 – Beschichtete BOPP-Folien von Treofan schützen Lebensmittel zuverlässig gegen die Migration von Mineralölrückständen. Das belegen Messungen, die das Kantonale Labor Zürich bei der Entwicklung der neuen Guideline 2015.01_Innenbeutel des Schweizer Verpackungsinstituts (SVI) vorgenommen hat. Dabei kooperierte das SVI mit Swiss Quality Testing Services (SQTS). Als Sponsor der Joint Industry Group hat Treofan das Projekt unterstützt und aktiv begleitet.

Nach den Bewertungskriterien der neuen Guideline verhindert die Treofan CLG-Folie mit beidseitigem Acrylat-Coating eine Migration zuverlässig für mindestens fünf Monate, die CLB-Folie mit kombinierter Acrylat- und PVdC-Beschichtung für mindestens 27 Monate. Ergänzend lässt Treofan bei SQTS eigene Untersuchungen durchführen mit dem Ziel, die Barrierewirkung der Folien weiter zu verbessern.

Die am 1. März 2016 erschienene SVI Guideline definiert Kriterien und Messmethoden und ermöglicht damit eine qualitative und quantitative Bewertungen, welche Barrierewirkung unterschiedliche Folientypen entfalten.

„Unserem Ansatz, kundenorientierte Verpackungslösungen zu entwickeln, kommt das besonders entgegen“, sagt Dr. Marco Holst, Director Business Development & Technical Service bei Treofan. „Wir können jetzt nicht nur existierende Produkte einstufen, sondern auch neue Lösungen auf ihre Barrierewirkung testen und gegebenenfalls optimieren. So lassen sich gemeinsam mit Kunden und Partnern individuelle Anwendungen entwickeln, die Verbrauchersicherheit und Kostenaufwand bestmöglich kombinieren.“

1.549 Zeichen inkl. Leerzeichen

Pressekontakt:

Ulrich Gartner
Gartner Communications
t: +49 171 565 7953
e: ulrich.gartner@gartnercommunications.com

Pressemitteilungen:

www.treofan.com

Die Treofan Gruppe ist ein führender globaler Hersteller von biaxial orientierten Polypropylen-Folien (BOPP-Folien), die unter den Markennamen Treofan® und TreoPore® vertrieben werden. Treofan bietet das umfangreichste Produktportfolio in der Branche, von Lösungen für die Verpackungs- und Tabakindustrie über Etiketten bis zu technischen Folien für elektronische Anwendungen beispielsweise in Batterien und Kondensatoren. Die Gruppe beschäftigt rund 1.100 Mitarbeiter, betreibt vier Produktionsstätten in Deutschland, Italien und Mexiko, und verkauft ihre Produkte in mehr als 90 Ländern weltweit.